



Fragen für die Länderberichte

Um einen Austausch über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der verschiedenen Unterstützungs- und Erwachsenenschutzsysteme zu ermöglichen, bitten wir unsere internationalen Referentinnen- und Referenten um einen Überblick über das System ihres Landes. Dazu haben wir einen Fragenkatalog erstellt und bitten diesen bis zum **1. Juli 2016** zu beantworten. Falls mehrere Referenten aus einem Land teilnehmen, möchten wir Sie bitten, den Länderbericht gemeinsam zu erstellen.

1. Welche gesetzliche Regelungen sind für den Erwachsenenschutz relevant? (Ggf. Unterscheidung zwischen Bundesrecht oder Recht einzelner Bundesstaaten)
2. Welche formellen Maßnahmen gibt es zur Unterstützung bei der Ausübung der rechtlichen Handlungsfähigkeit? (insbesondere Vollmachten oder gerichtliche/behördliche Bestellung)
3. Wer entscheidet über die Bestellung eines Unterstützers/Vertreters und welche Voraussetzungen hat die jeweilige Maßnahme?
4. Wer wirkt in dem Verfahren zur Feststellung eines Unterstützungsbedarfs für rechtliche Angelegenheiten mit und mit welcher Funktion?
5. Welche Bedeutung hat die rechtliche Handlungsfähigkeit des Betroffenen und gibt es eine konstitutive Feststellung über die (fehlende/eingeschränkte) rechtliche Handlungsfähigkeit?
6. Was sind die Aufgaben eines Unterstützers/Vertreters und nach welchen Pflichten und Grundsätzen muss er handeln?
7. Welche Rolle spielen Familienangehörige und welche Anforderungen werden an diese gestellt?
8. Welche Rolle spielen Ehrenamtliche und welche Anforderungen werden an diese gestellt?
9. Gibt es berufliche Unterstützer/Vertreter und welche Anforderungen/Qualifikation werden an diese gestellt?
10. Wer trägt die Kosten für Verfahren und den Unterstützer/Vertreter?
11. Wie werden die Unterstützer/Vertreter überwacht und wie wird sichergestellt, dass die Rechte, der Wille und die Präferenzen des Betroffenen geachtet werden (vgl. Art 12 Abs. 4 UNBRK)
12. Wer entscheidet über Freiheitsentziehung und Zwangsbehandlung und welche Anforderungen werden an die Entscheidung gestellt? Gibt es eine Unterscheidung zwischen Selbstgefährdung und Fremdgefährdung?
13. Weitere Bemerkungen